



SG Herzogsweiler-Durrweiler e.V.

Schützenabteilung



Bericht zur Dachsanierung Kugelfang 50 Meterstand.

Im Oktober und November haben wir die alten und sehr löchrigen Eternitplatten vom Kugelfangdach geholt und auf der Deponie in Walddorf entsorgt. Heinz Müller stellte dazu seinen Anhänger mit Traktor zur Verfügung.

Zuerst mussten wir aber eine Rampe bauen, damit wir überhaupt gut auf das Dach gekommen sind und auf dem Gelände laufen konnten. Dies wurde unter Fachkundiger Anleitung von Matthias Hund durchgeführt.

Zusammen mit Holzbau Zinser haben wir dann an einem Freitagabend noch ein Gerüst in der Schießbahn aufgebaut, damit auch das sichere Arbeiten auf dem Dach gewährleistet war.

Die Zimmerleute richteten dann die defekten Balken und Rahmen wieder her und so konnten wir an einem Samstag die neuen Trapezblechtafeln montieren. Leider hat es sehr stark geregnet und als wir fertig waren, hat die Sonne wieder gelacht. Michaela hatte aber für uns einen warmen Fleischkäse gerichtet, so dass wir dann schnell wieder bei guter Laune waren.

Letzten Samstag wurden dann die Stirn- und Ortgangbleche von Nico und Tom Hauser montiert und das Gerüst wieder abgebaut, sowie weiteres altes Baumaterial von Heinz wieder nach Walddorf zur Deponie gefahren.

Dank der guten Organisation von Matthias Hund, hat die Handwerkliche Zusammenarbeit und Organisation der Helfer, hervorragend geklappt.

Kassierer Gerhard Schwab hat im Vorfeld nach Zuschüssen beim WLSB und bei der Gemeinde nachgefragt und diese auch erhalten, so dass wir ca. 50% Zuschüsse bekommen. Wir werden sehen, was da an der Endabrechnung noch Zusammenkommt.

Ein großes Lob geht hier an die Zuverlässigen Helfer, welche immer zur Stelle waren und so einen reibungslosen Einsatz ermöglichten.

Dies Waren: Lorenz Bauer und Tom Hauser als Jüngste, Matthias Hund, Heinz Müller, Tobias Mangold, Marc Springer, Nico Hauser, Michaela Hund, Claus Schwab von Fa. Zinser Holzbau und seine Mitarbeiter, sowie Hans Kienle als ältester.

Vielen Dank nochmals an Euch alle, wir sind stolz auf Euch.

11.11.2025

Hans Kienle